

Bibel für Kinder
zeigt:

Gideons
Kleine
Armee



Text: Edward Hughes

Illustration: Janie Forest; Alastair Paterson

Adaption: Ruth Klassen

Deutsche Übersetzung © 2000
Importantia Publishing

Produktion: Bible for Children
www.M1914.org

©2021 Bible for Children, Inc.

Lizenz: Sie dürfen diese Geschichte kopieren
oder drucken aber nicht verkaufen.





Nachdem
Josua gestorben
war, waren alle
Leute von Israel
ungehorsam
gegenüber
Gott und

schlossen ihn aus
ihrem Leben aus.





Gott ließ zu,
dass die
benachbarten
Midianiter die
Getreidefelder
und die Häuser
der Israeliten

verbrannten.
So mussten die
Israeliten in
Höhlen wohnen.



Ein Israelit, Gideon, muss einen Geheimplatz gehabt haben, um Weizen anzubauen. Er drosch das Getreide mit einer

versteckten Weinpresse unter einem großen Baum.



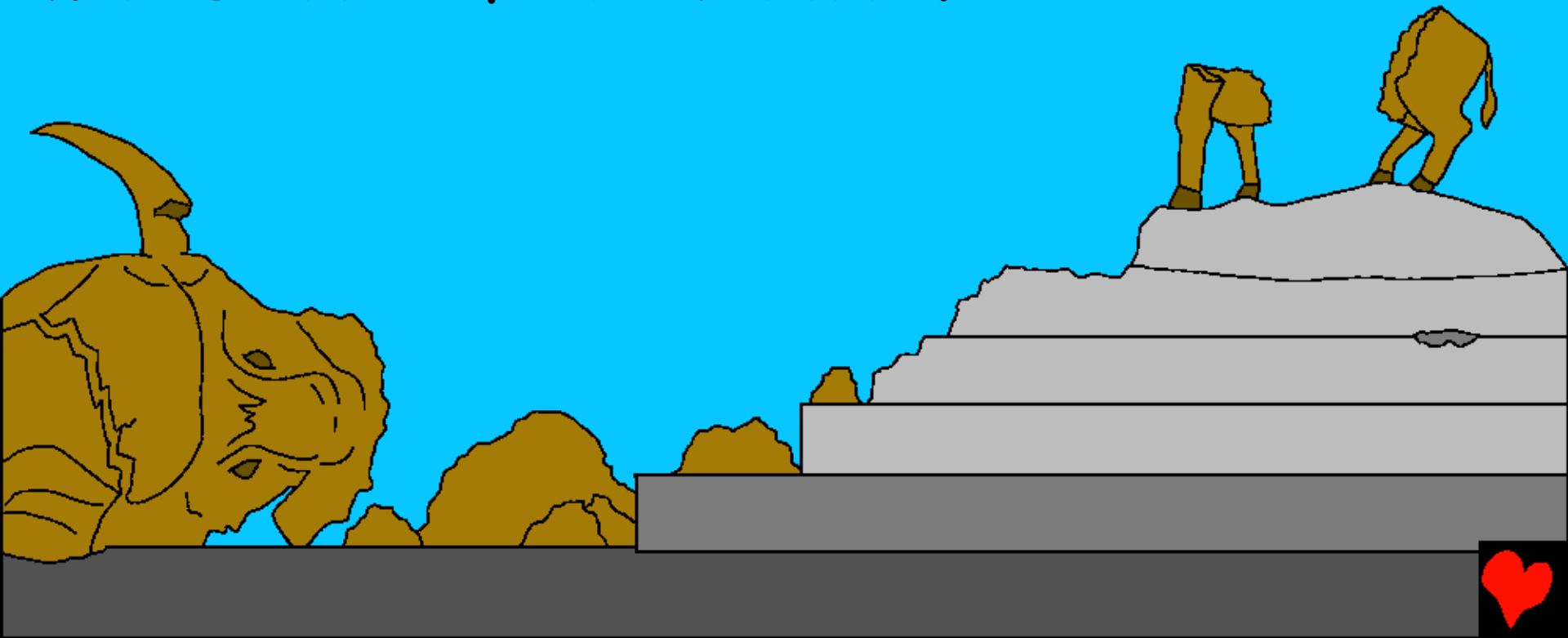


Die Midianiter kannten diesen Geheimplatz nicht, aber Gott kannte ihn! Gott schickte einen

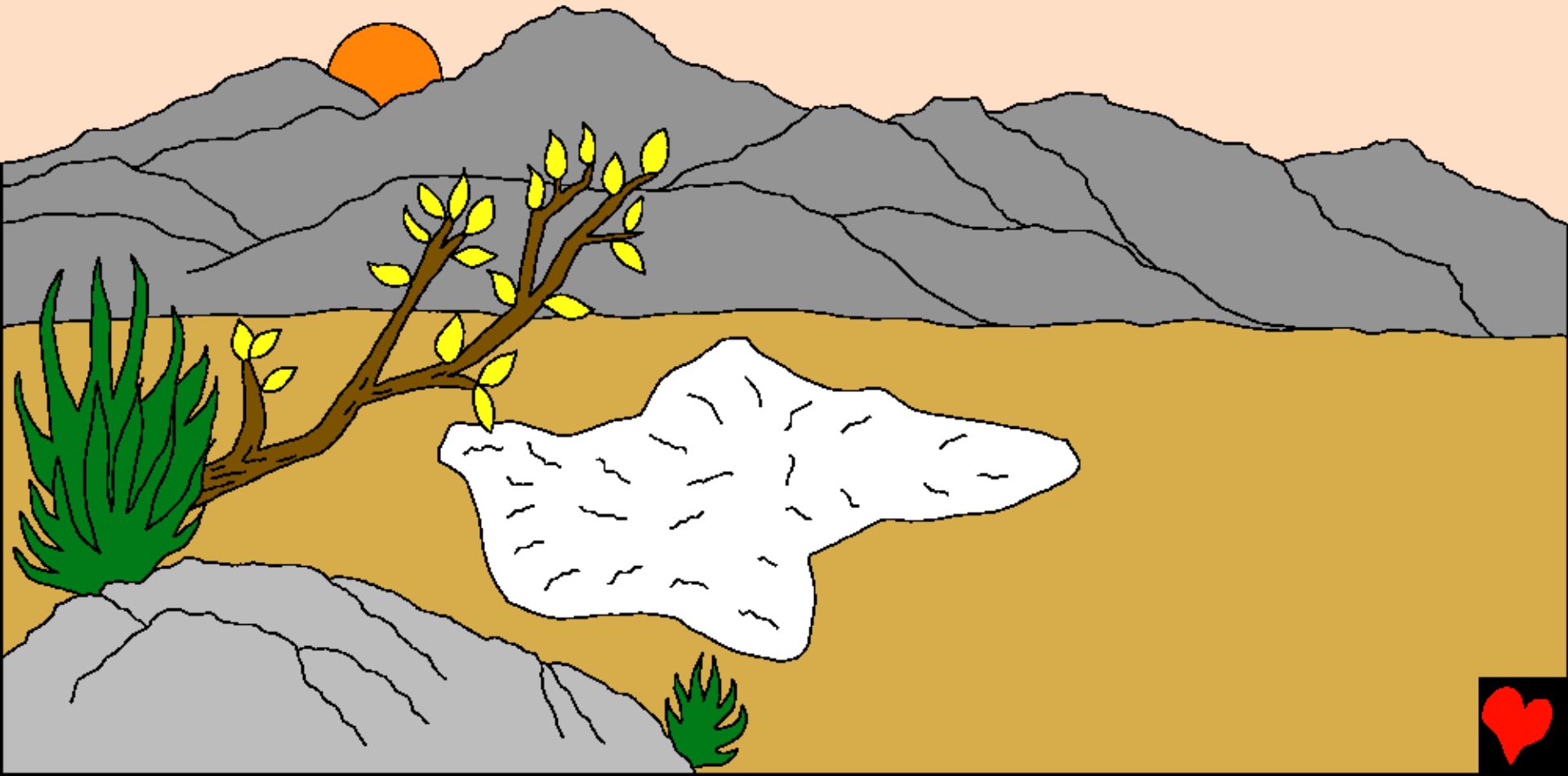
Engel mit einer Nachricht für Gideon.



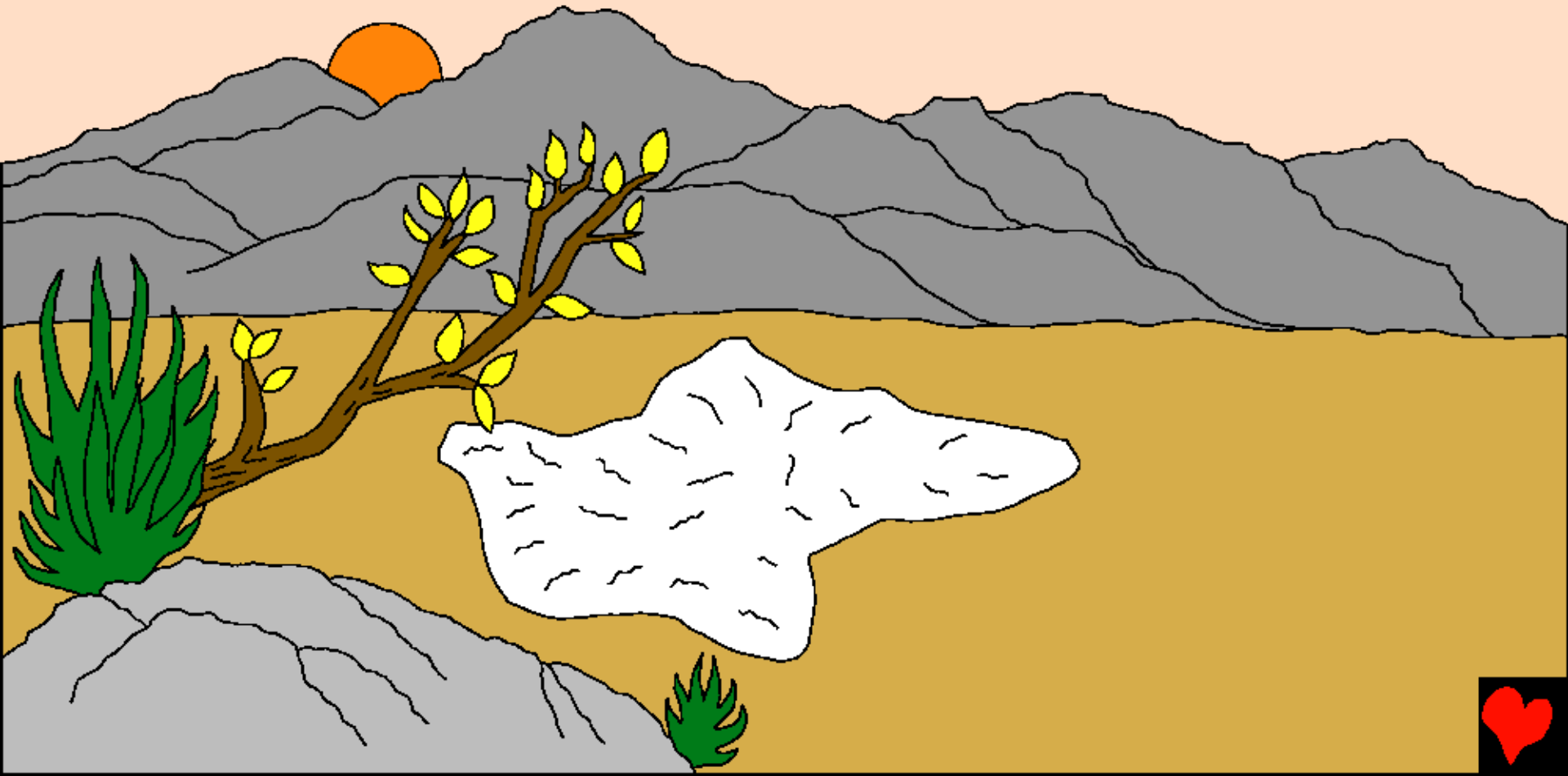
Gott wollte, dass Gideon das Götzenbild seines eigenen Vaters zerschmetterte und dem wahren Gott einen Altar baute. Obwohl Gideon Angst hatte, dass seine Landsleute ihn töten könnten, tat er, was Gott befohlen hatte.



Gott wollte auch, dass Gideon die Armee Israels gegen die bösen Midianiter anführte. Doch Gideon hatte Angst.



Er bat um ein besonderes Zeichen
dafür, dass Gott ihm beistand. Dann
legte er Schafwolle auf den Boden.





„Wenn der Tau nur auf der
Wolle ist und der ganze
Boden trocken bleibt“, ...

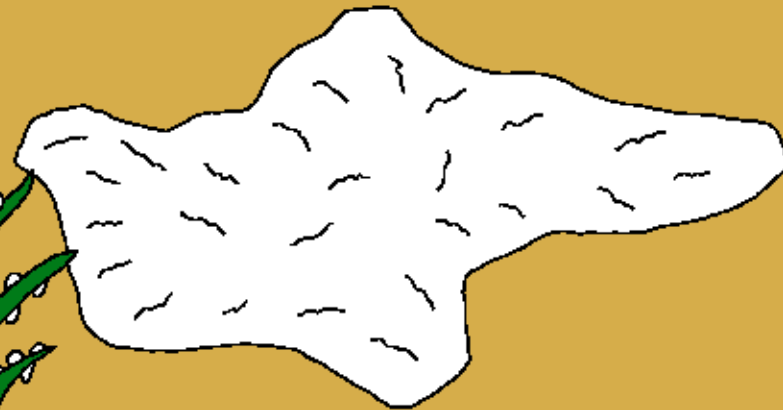
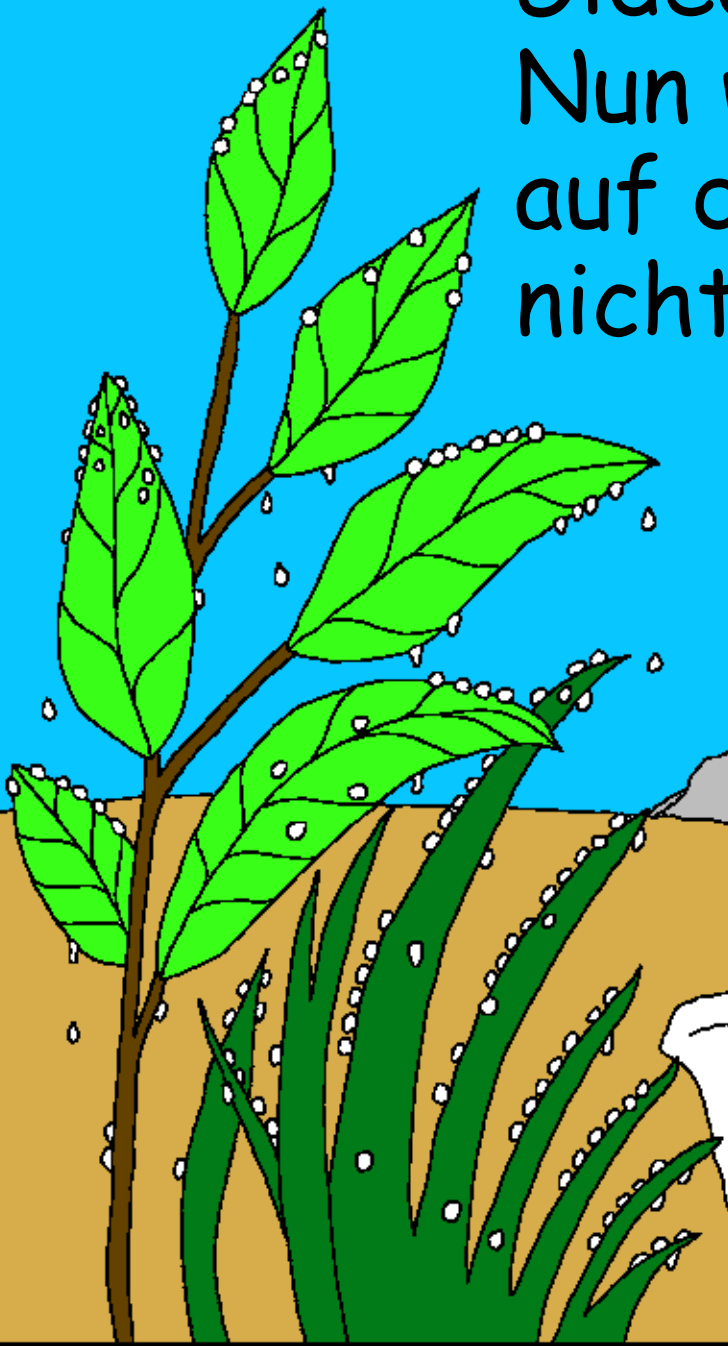




... betete
Gideon,
„dann weiß
ich, dass
du Israel durch
meine Hand retten wirst,
wie du gesagt hast.“ Am Morgen
war der Boden trocken, aber
DIE WOLLE WAR KLITSCHNASS!



Gideon zweifelte noch immer.
Nun wollte er, dass Gott Tau
auf den Boden schickte, aber
nicht auf die Wolle. Am
nächsten Morgen war der
Boden nass, doch **DIE
WOLLE WAR
TROCKEN!**



Gideon zog los mit einer Armee von 32000.
Gott verkleinerte sie auf 300 Männer,
denn Gott wollte nicht, dass die
Israeliten sagen: „Unsere eigene Hand
hat uns gerettet.“ Gott allein war

Israels
Retter.

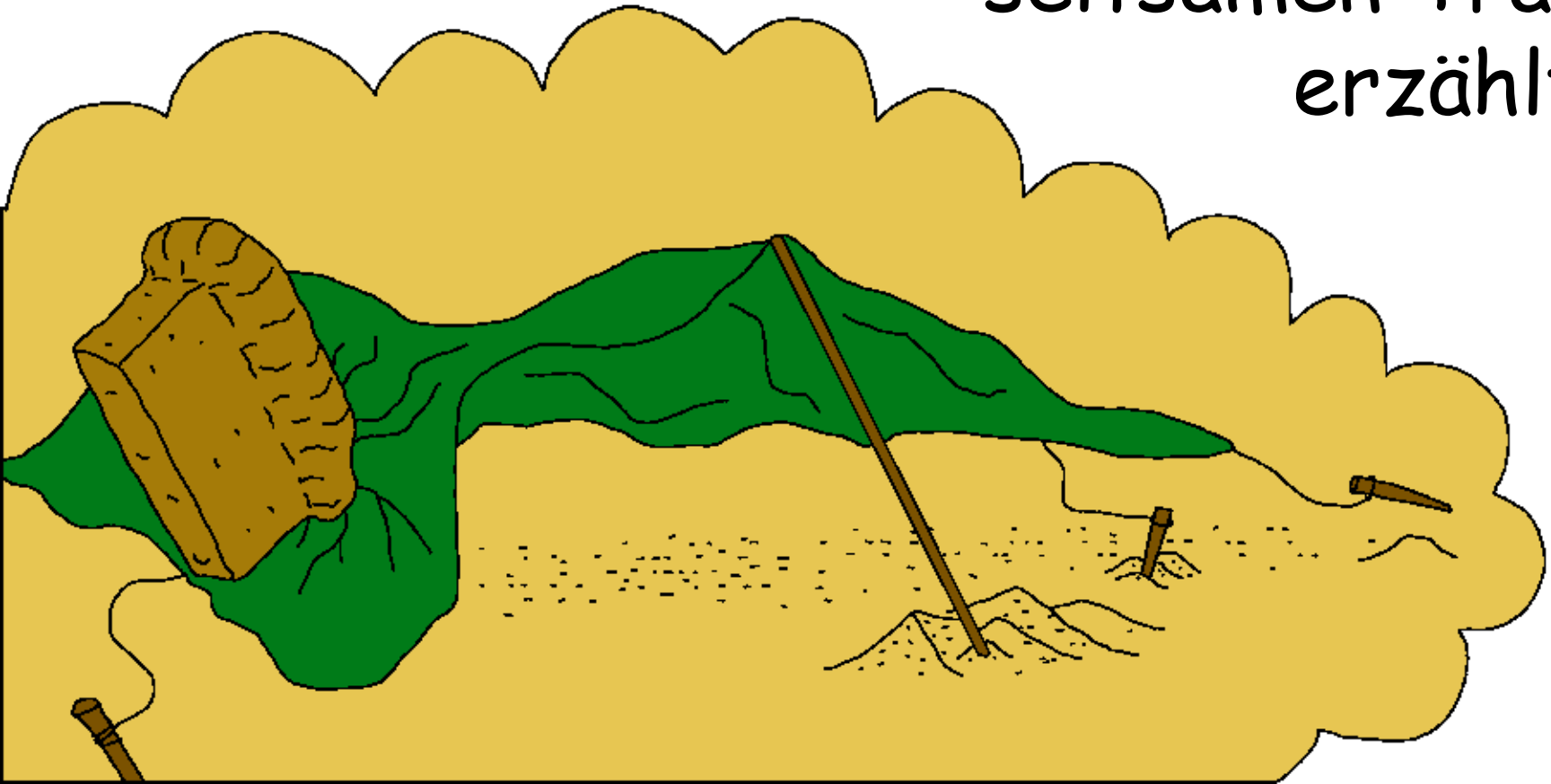
~~32000~~

~~10000~~

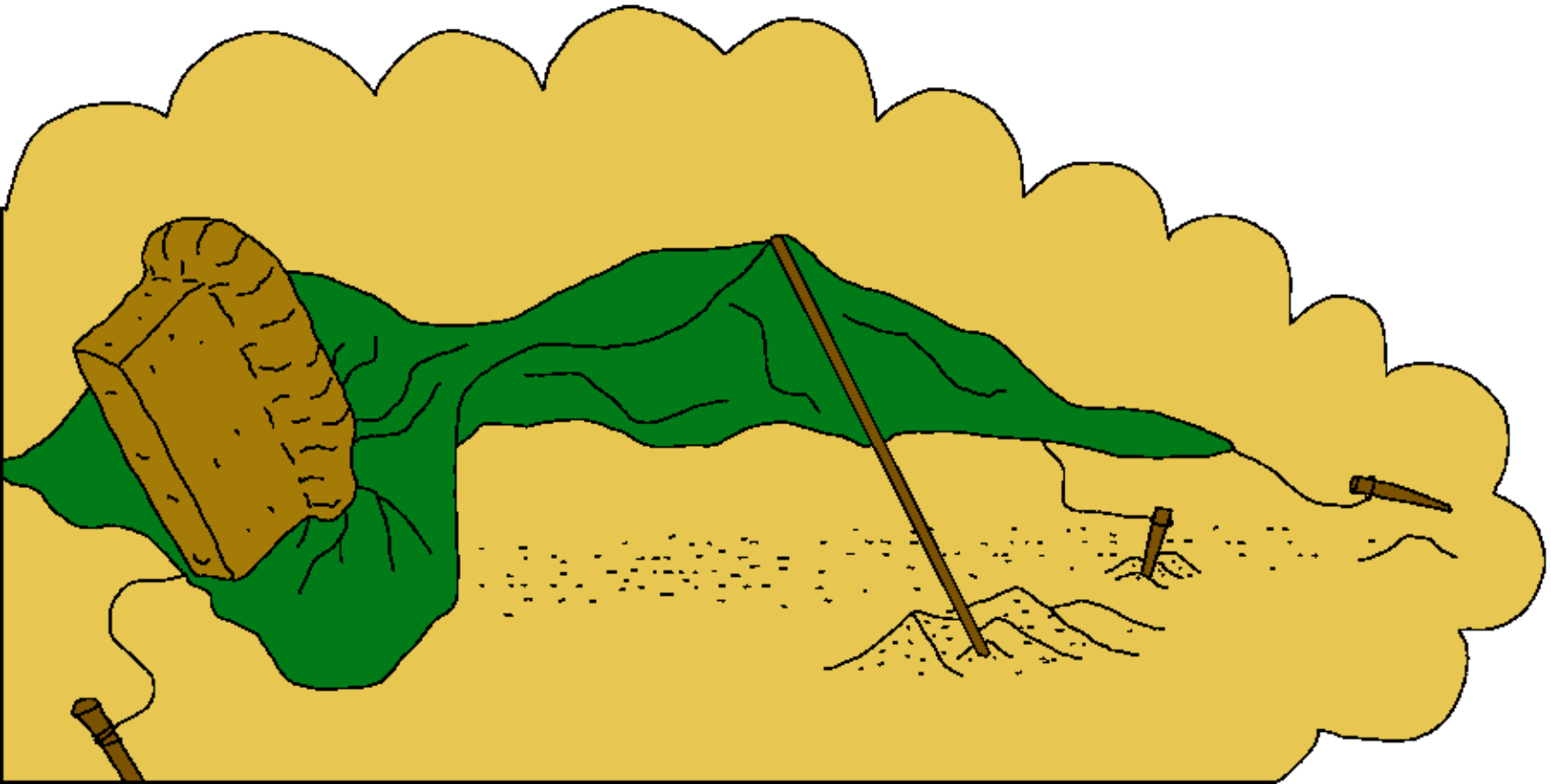
300 ✓



Weil Gott wusste, dass Gideon noch immer Angst hatte, ließ er den Gideon heimlich mithören, wie ein midianitischer Soldat einem anderen von einem seltsamen Traum erzählte.



Im Traum fiel ein Stück Brot
auf ein midianitisches Zelt
und machte es kaputt.



Der andere Wachposten war erschrocken: „Das ist das Schwert Gideons“, rief er aus. Als Gideon von dem Traum und seiner

Bedeutung hörte, wusste er, dass Gott ihm den Sieg geben wird.



Gideon plante einen nächtlichen Angriff.
Er gab jedem Soldaten eine Posaune und
leere Krüge mit
Fackeln darin. Sie
umzingelten die
midianitische Armee.

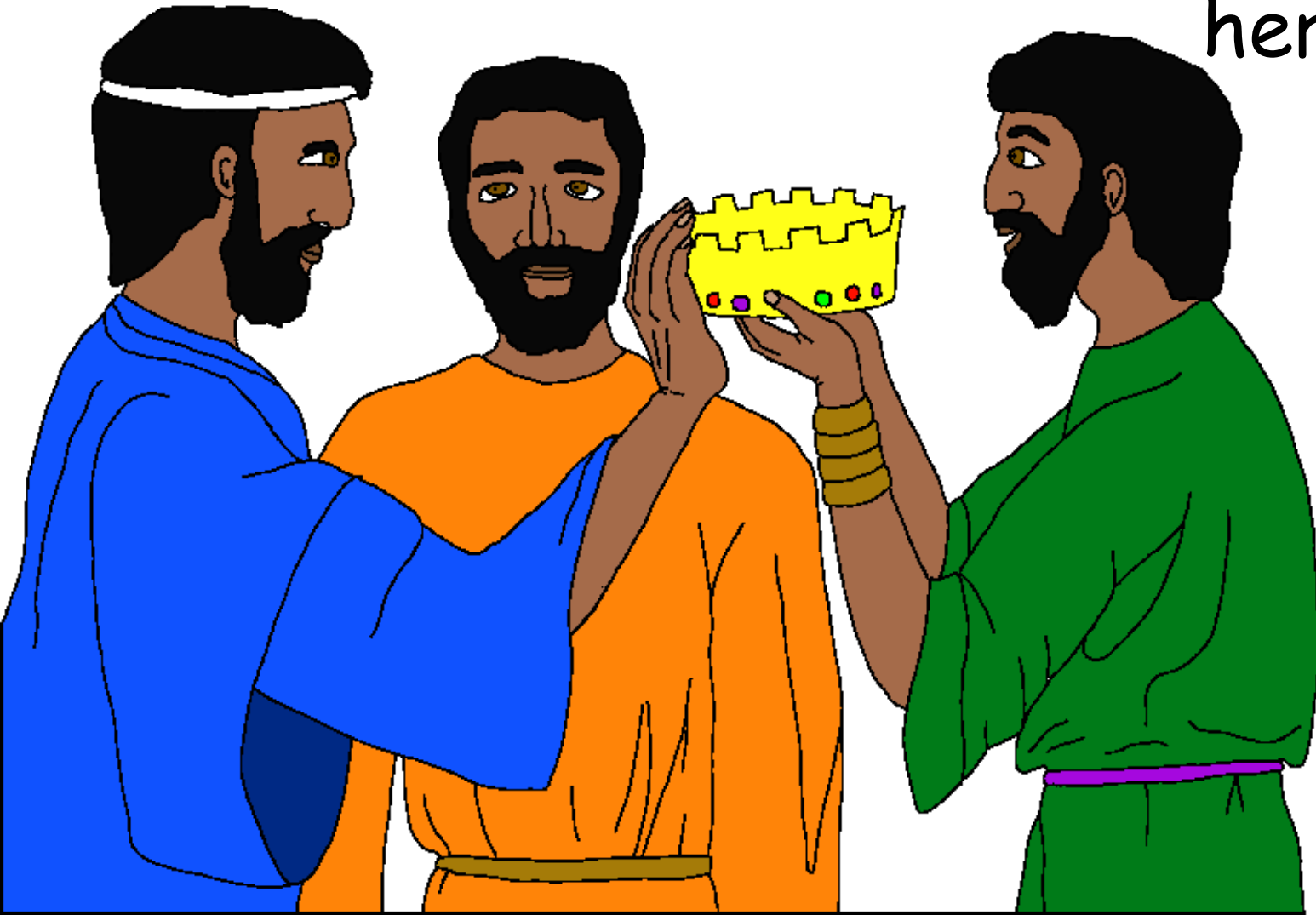


Auf das Signal Gideons hin bliesen die Soldaten ihre Posaunen, erschmetterten ihre Krüge und zündeten ihre Fackeln an. Was für ein Lärm! Was für ein Durcheinander! Die erschrockenen Midianiter standen auf und rannten davon.



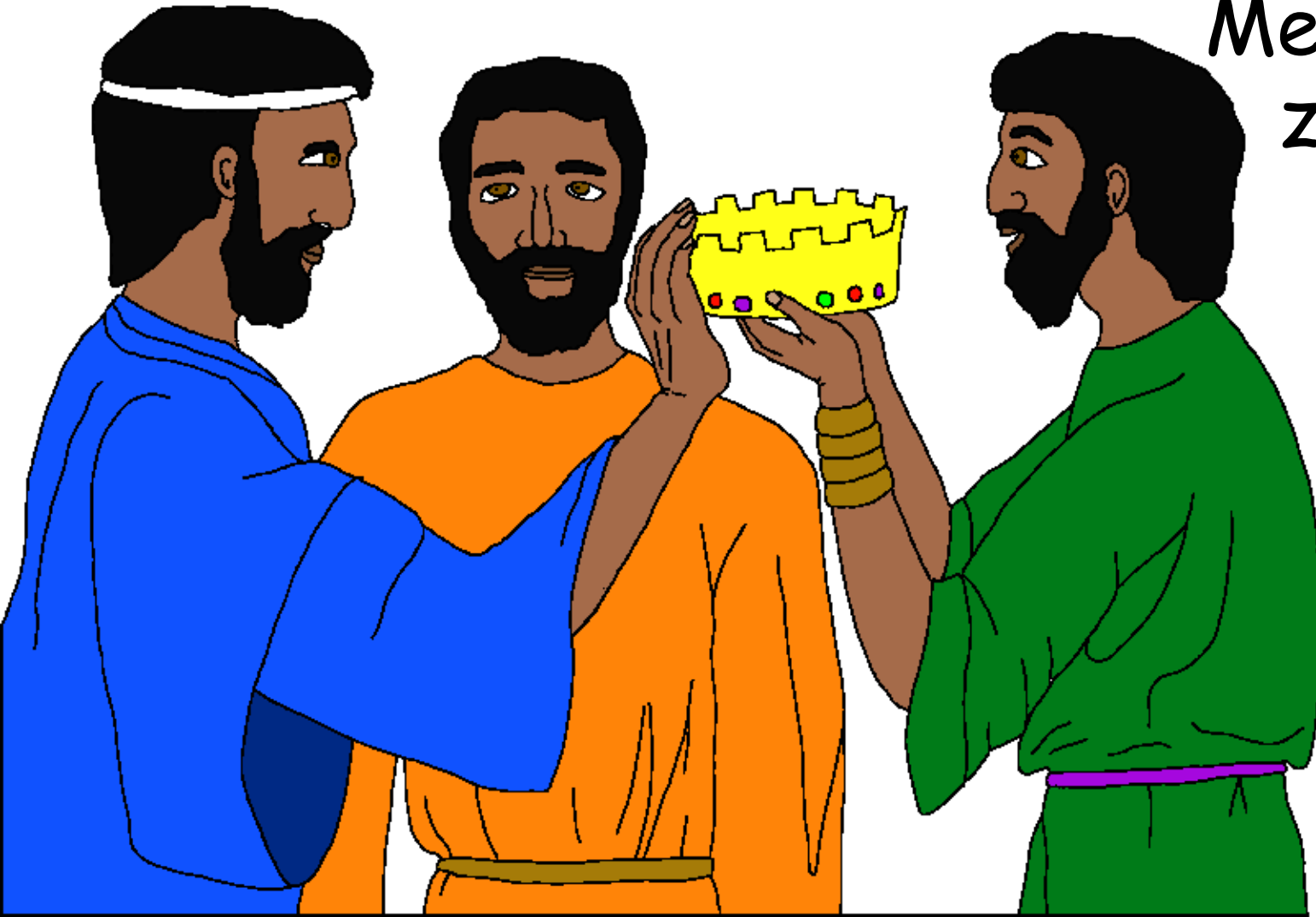
Nach diesem großen Sieg baten die Männer Israels den Gideon, über sie zu herrschen. „Ich werde nicht über euch herrschen.

...



... Der Herr wird über euch herrschen",
antwortete Gideon. Er wusste, dass nur
Gott das Recht hat, im Leben der

Menschen
zu herr-
schen.



„Gideons Kleine Armee“

Die Geschichte aus Gottes Wort, der
Bibel,

steht im
Richter 6-9

„Der Zugang zu Deinem Wort gibt
Licht.“

Psalm 119:130



Das Ende



Gott weiß, dass wir Böses getan haben.
Das Böse nennt er Sünde. Die Strafe
für die Sünde ist der Tod.

Gott liebt uns so sehr, dass er seinen
Sohn, Jesus, gesandt hat. Jesus
starb am Kreuz als Strafe für unsere
Sünden. Jesus wurde von den Toten
auferweckt und kehrte in den Himmel
zurück. Deshalb kann Gott unsere
Sünden vergeben.



Wenn du Vergebung deiner Sünden haben möchtest, dann sprich zu Gott: Ich glaube, Jesus, dass du am Kreuz für meine Sünden starbst und dass du von den Toten auferstanden bist.

Komme in mein Leben und vergib mir meine Sünden, so dass ich neues Leben habe und ich dann mit dir für ewig lebe. Hilf mir auch für dich als dein Kind zu leben. Amen. Johannes 3.16

Lies die Bibel und bete zu Gott jeden Tag!

